



Die ADFC-Qualitätsauszeichnung für fahrradfreundliche Gastbetriebe

Immer mehr Menschen nutzen im Urlaub das Fahrrad. Manche reisen von Ort zu Ort, andere erkunden ihre Urlaubsregion von einem festen Standort aus. Wer als Radtourist unterwegs ist, hat ganz bestimmte Wünsche und Vorstellungen an den Service der Unterkunft.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) hat aus diesen Wünschen Qualitätskriterien für fahrradfreundliche Gastbetriebe entwickelt. Das Bett+Bike-Logo steht für die Erfüllung dieser Kriterien. In allen Bett+Bike-Gastbetrieben können sich Radreisende darauf verlassen, einen fahrradfreundlichen Service vorzufinden.



Die ADFC-Qualitätskriterien

Als Gastgeber können Sie Ihr Angebot für Radtouristen mit überschaubarem Aufwand attraktiv gestalten: Entscheidend ist Ihre Bereitschaft, sich auf die besonderen Bedürfnisse der Radwanderer einzustellen. In der folgenden Übersicht haben wir für Sie die qualitativen Mindestanforderungen an Bett+Bike-Gastbetriebe zusammengefasst. Dieser Service wird von den Radtouristen erwartet, wenn sie bei Ihnen übernachten. Die Erfüllung aller Mindestanforderungen sowie das Angebot von drei zusätzlichen Serviceleistungen sind Voraussetzung für die Bett+Bike-Qualitätsauszeichnung durch den ADFC.

Die Mindestanforderungen für Bett+Bike-Gastbetriebe

1. Aufnahme von Fahrradgästen für eine Nacht

Tourenfahrer, die in Etappen von Ort zu Ort reisen, wechseln täglich ihre Unterkunft. Sie sind auf die Bereitschaft der Gastgeber angewiesen, auch für eine Nacht Unterkunft zu gewähren. Radreisende treffen Übernachtungsentscheidungen häufig kurzfristig und in Abhängigkeit vom Wetter, der bereits zurückgelegten Strecke oder vor dem Hintergrund spontaner touristischer Eindrücke. Als Bett+Bike-Gastbetrieb sind Ihnen Gäste auch für nur eine Nacht willkommen.

2. Abschließbarer Raum zur Aufbewahrung der Fahrräder über Nacht

Für den Gast ist es wichtig, dass sein Fahrrad über Nacht diebstahlsicher und überdacht untergebracht ist. Als Bett+Bike-Gastbetrieb stellen Sie kostenlos einen Raum zur Verfügung, der ebenerdig liegt oder über eine Rampe/Schieberille oder per Fahrstuhl zu erreichen ist.

3. Raum zum Trocknen von Kleidung und Ausrüstung

Wer durchnässt oder durchgeschwitzt in der Unterkunft ankommt, braucht eine Möglichkeit zum Trocknen seiner Kleidung und Ausrüstung. Dazu stellen Sie einen Trocken- oder Wäscheraum zur Verfügung, in dem sich Wäscheleinen oder Wäscheständer befinden. Dieser Raum ist idealerweise abschließbar und beheizt.

4. Angebot eines vollwertigen Frühstücks oder einer Kochgelegenheit

Als Aktivurlauber benötigen Radtouristen ein entsprechendes Verpflegungsangebot. Dazu gehören vitamin- und kohlenhydratreiche Nahrungsmittel wie Vollkornprodukte, Müsli, Obst und Säfte. Gastbetriebe, die kein Frühstück anbieten, verfügen über eine Kochgelegenheit und hängen eine Liste mit nahegelegenen Einkaufsmöglichkeiten aus.



5. Informationen zum regionalen touristischen Angebot für Radurlauber

Radwanderkarten und Radreiseführer bieten dem Rad fahrenden Gast die Gelegenheit, die Attraktionen Ihrer Region zu finden. Sie legen mindestens eine regionale Radwanderkarte und, sofern vorhanden, einen Stadt- bzw. Ortsplan sowie eine Karte/Broschüre mit Ausflugszielen aus.

6. Bereitstellung eines Reparatursets und Kontakt zur Fahrradwerkstatt

Kleine Reparaturen wollen und können Radurlauber schnell und unkompliziert selbst durchführen.

Halten Sie dafür eine Grundausrüstung an Werkzeug bereit. Der ADFC empfiehlt einen Werkzeugkoffer oder eine Box, in der ausschließlich Fahrradwerkzeug aufbewahrt wird. Flickzeug und Pumpe gehören unbedingt dazu. Folgendes Werkzeug ist mindestens vorhanden:

Anzahl	Gegenstand	Anmerkung
1	Standluftpumpe	passend für alle drei gängigen Ventilarten: Dunlop- (= Blitz-), Auto- und Schlägerand- (= franz.) Ventil
1	Flickzeug	1 Tube Gummilösung (+ 1 Tube Reserve) mit 20 kleinen und 5-10 großen Flickern; raues, festes Schleifpapier
1 Satz	Reifenheber	ein Satz besteht aus drei Stück; Material: zäher Kunststoff
1 Satz	Gabelschlüssel	Größen 8-16 mm Maulweite
1 Satz	Inbusschlüssel	Größen 2, 3, 4, 5, 6, 8 und 10 mm
4	Schraubendreher (zwei Schlitz- und zwei Kreuzschlitz)	jeweils zwei Größen: 2 mm und 5 mm breit
1	Kombizange	Standard
1	Pflege- und Schmiermittel	Fett und Öl für bewegliche Teile, Rahmen und Kette
1	Kleinteile	z. B. Schrauben, Muttern, Unterlegscheiben, Ventile
1	Aufbewahrungsbox oder Koffer für das Werkzeug	beschriftete Kunststoffbox oder Metallkoffer mit Werkzeugliste, die wir gerne zur Verfügung stellen

Für Reparaturen, die vor Ort nicht durchgeführt werden können, haben Sie die Kontaktdaten einer Fahrradwerkstatt in Ihrer Nähe griffbereit. So können die Radfahrer bei größeren Pannen schnell Kontakt zur Werkstatt herstellen und sind dankbar, wenn ihnen geholfen wird und sie die Reise ohne große Verzögerungen fortsetzen können.



Fahrradfreundlicher Gastbetrieb

Die Bett+Bike-Qualitätsauszeichnung des ADFC kann jeder Gastbetrieb erhalten, der die genannten Kriterien erfüllt. Für Campingplätze gibt es eigene Kriterien und ein gesondertes Anmeldeformular.

Als Bett+Bike-Gastbetrieb wird Ihr Betrieb attraktiv präsentiert:

+ Aufnahme in das Bett+Bike-Internetportal unter www.bettundbike.de

Im Bett+Bike-Internetportal www.bettundbike.de können Radreisende nach einem passenden Bett+Bike-Gastbetrieb anhand bestimmter Kriterien suchen: Name, Ort, Postleitzahl, touristische Region oder – besonders nutzerfreundlich – Lage an einem der zahlreichen Radfernwege in Deutschland. Jede Unterkunft wird mit mehreren Fotos, einem Kartenausschnitt, einem Link zu ihrer Homepage und mit Informationen zu den speziellen Serviceangeboten für Radfahrer dargestellt. Darüber hinaus erhält der Nutzer Infos zu den Preisen oder zur Entfernung eines Gastbetriebes vom Bahnhof.

+ Aufnahme in die App Bett+Bike mit Routingfunktion zu Ihrem Gastbetrieb

Für Android- und iOS-Systeme gibt es die kostenlose Bett+Bike-App, in der bundesweit alle Bett+Bike-Betriebe aufgeführt sind. Durch unterschiedliche Suchfunktionen werden sie je nach Wunsch und Bedürfnis des Nutzers gefiltert und auf einer Karte angezeigt. So können Radtouristen ganz einfach von zu Hause oder unterwegs eine passende, fahrradfreundliche Unterkunft suchen und direkt dorthin geführt werden. Neben einem Bild Ihres Hauses erscheinen die aktuellen Informationen, Kontaktdaten und die Verlinkung zu Ihrer Homepage.

+ Aufnahme als „Point of Interest“ (POI) für GPS-Geräte und digitale Karten



Fünf Schritte zur Bett+Bike-Qualitätsauszeichnung

So erhalten Sie die Auszeichnung als Bett+Bike-Gastbetrieb:

1. Sie erfüllen die Bett+Bike-Qualitätskriterien.
2. Die Bett+Bike-Anmeldeunterlagen finden Sie zum Ausdrucken auf unserer Homepage oder Sie fordern die Unterlagen bei Ihrem zuständigen Bett+Bike-Regionalmanagement im ADFC-Landesverband an.
3. Die ausgefüllten Anmeldeunterlagen senden Sie zusammen mit 5 bis 8 Fotos an das Bett+Bike-Regionalmanagement des zuständigen ADFC-Landesverbands.
4. Ein Bett+Bike-Betriebsberater nimmt mit Ihnen Kontakt auf und prüft die Einhaltung der Bett+Bike-Kriterien vor Ort.
5. Sind alle Voraussetzungen erfüllt, dann erhalten Sie das Bett+Bike-Zertifikat und das Bett+Bike-Schild für Ihre Außenwerbung.

Herzlich willkommen bei Bett+Bike!



Zusätzliche Serviceleistungen

Für die Bett+Bike-Qualitätsauszeichnung erfüllen Sie zusätzlich mindestens drei weitere Serviceleistungen. Abhängig davon, über welche Möglichkeiten Ihre Unterkunft verfügt und welche zusätzlichen Schwerpunkte Sie setzen möchten, wählen Sie aus den folgenden Angeboten drei weitere aus, die zu Ihren individuellen Qualitätsmerkmalen werden:

A. Beratung der Gäste zur umweltfreundlichen An-/Abreise

Die An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist für viele Radurlauber eine willkommene Alternative zum Auto. Stellen Sie Ihren Gästen eine Übersicht der Bus- und Bahnverbindungen mit Fahrradmitnahme zur Verfügung.

B. Hol- und Bringdienst für Rad fahrende Gäste

Wenn Ihre Unterkunft abseits der Haupt-Fahrradrou-ten liegt, bietet ein Hol- und Bringdienst für Gäste und Fahrräder die Möglichkeit, mehr Radtouristen als Übernachtungsgäste zu gewinnen. Bitte beachten Sie, dass bei kostenpflichtiger Beförderung ein Personenbeförderungsschein erforderlich ist. Eine Kooperation mit einem Beförderungsunternehmen kann eine Alternative zum hauseigenen Transfer bieten.

C. Hochwertiges Leih- oder Mietradangebot

Gäste, die ohne eigenes Rad anreisen, freuen sich über die Möglichkeit, bei Ihnen ein Rad zu mieten oder kostenlos zu leihen. Auf diese Weise können sie trotzdem Radtouren unternehmen und die Region erkunden. Hausei- gene Räder sind nicht verpflichtend, die Kooperation mit einer Fahrradvermietung ist empfehlenswert.

D. E-Bike- oder Pedelec-Verleih

Viele Radfahrer, die noch nie auf einem E-Bike oder einem Pedelec gefahren sind, nutzen im Urlaub gern die Gelegenheit, dies einmal auszuprobieren. Hersteller und Fahrradhändler bieten häufig Leasingmöglichkeiten oder Verleihkooperationen an. So können Sie Ihren Gästen entspannte Ausflüge mit Elektroantrieb ermöglichen.

E. E-Bike- bzw. Pedelec-Ladestationen

Ladestationen werden gerne von E-Bikern angesteuert. Wir empfehlen, aufgrund des Brandschutzes und der Sicherheit spezielle Ladestationen für Akkus wie E-Schließ- fachanlagen und Ladesäulen einzurichten. E-Schließfach- anlagen bestehen in der Regel aus feuerhemmendem Stahlblech und enthalten je nach Modell eine oder zwei Steckdosen pro Fach. Die Gäste können darin ihren Akku zum Laden einschließen. Wenn eine solche Anlage nicht bereitgestellt werden kann, müssen die Steckdosen zum Aufladen der Akkus in einem sicheren Raum angebracht sein, wo sie vor Feuchtigkeit und Beschädigungen ge- schützt sind, wie z. B. in einer Garage.



F. Angebot von Tagestouren

Sie bieten während der Saison selbst oder in Kooperation mit lokalen Dienstleistern Fahrradtouren in der Region oder zu touristischen Attraktionen an. Tourenempfehlungen können auch in Form von Info-Material ausliegen.

G. Gepäcktransfer zur nächsten Unterkunft

Radfahren ohne Gepäck ist manchmal eine wesentliche Erleichterung, um Reiseetappen leichter zu schaffen. Wenn Sie das Gepäck für Ihre Gäste nicht selbst transportieren möchten, können Sie auch Absprachen mit lokalen Anbietern treffen.

H. Kooperation mit einer Fahrradwerkstatt

Arbeiten Sie mit einer örtlichen Fahrradwerkstatt zusammen, sodass Sie im Notfall unkompliziert Ersatzteile oder den Transport des Fahrrads zur nächsten Werkstatt organisieren können.

I. Verleih von Navigationsgeräten

Halten Sie für Ihre Rad fahrenden Gäste Navigationsgeräte bereit, die bei Bedarf ausgeliehen werden können. Für das Abfahren von Tagestouren in der unbekanntenen Urlaubsregion werden Ihre Gäste gern nach kurzer Einweisung darauf zurückgreifen.

J. WLAN-Nutzung inklusive

Sie bieten Ihren Gästen für die Dauer ihres Aufenthalts kostenlosen Zugang zum WLAN.

K. Lunchpaket

Radreisende schätzen die Möglichkeit sich unterwegs flexibel verpflegen zu können. Doch das kann in ländlichen Regionen mitunter schwierig sein. Daher bieten Sie Ihren Gästen (ggf. gegen Gebühr) ein fertiges Lunchpaket an oder die Möglichkeit, sich am Frühstücksbuffet das Lunchpaket individuell zusammen zu stellen.



Weitere Vorteile für Bett+Bike-Gastbetriebe:

- + Vergabe eines Zertifikats, das Sie als „Fahrradfreundlicher Gastbetrieb“ auszeichnet
- + Vergabe des Bett+Bike-Schildes für die Außendarstellung: So werden Sie auch öffentlich als fahrradfreundlicher Gastbetrieb wahrgenommen
- + Freie Verwendung des Bett+Bike-Logos auf Ihrer Homepage, in Prospekten und in Ihren weiteren Werbemedien
- + Recht zur Nutzung der Bett+Bike-Werbematerialien (Fahne, Wimpel, Aufkleber)
- + Sie erhalten Infobriefe mit aktuellen Themen und fachlicher Beratung zum Thema Fahrradtourismus
- + Der ADFC informiert die Fahrradtouristen durch Pressearbeit und Beteiligung an verschiedenen Fahrrad- und Tourismusmessen über das Bett+Bike-Angebot
- + Bevorzugte Zusammenarbeit mit Bett+Bike-Gastbetrieben bei ADFC-Radreisen

Die nachfolgenden Leistungen bietet der ADFC je nach Bereitschaft seiner Kooperationspartner an, sie können jedoch nicht garantiert werden:

- + Markierung von Bett+Bike-Gastbetrieben in Unterkunftsverzeichnissen regionaler Tourismusorganisationen
- + Auflistung von Bett+Bike-Gastbetrieben in Radwanderführern und -karten der ADFC-Kooperationspartner
- + Aufnahme von Bett+Bike-Gastbetrieben in regionale Online-Radroutenplaner der Länder
- + Der ADFC postet regelmäßig Informationen auf Facebook.

Den aktuellen Teilnahmebeitrag und die Adresse des für Sie zuständigen Bett+Bike-Regionalmanagements entnehmen Sie bitte dem Anmeldeformular und den AGB.